



China – Partner oder Konkurrent?

25.11.20, 18:30 – 20:30 | Online



In Europa findet aktuell ein Umdenken in Bezug auf die Beziehungen zu China statt. War die Beziehung zwischen Europa und China bislang von großer gegenseitiger Abhängigkeit in der Wirtschaft und von notwendiger Zusammenarbeit beim Klimawandel geprägt, schlägt die neue europäische China-Strategie von 2019 nun rauere Töne an: China wird als „System-rivale“ identifiziert, der alternative Governance Modelle fördere. Das bedeutet, Peking versucht weltweit sein autokratisches Herrschaftssystem als Gegenentwurf zur Demokratie europäischen Zuschnitts zu etablieren. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Beziehungen zu China weiterentwickeln und ob diese künftig stärker auf Regeln und ausgeglichenem Nehmen und Geben fußen und wie sich dies konkret vor Ort auf die wirtschaftlichen Beziehungen auswirken wird.

Es kommen ins Gespräch und diskutieren:

Prof. Dr. Doris Fischer, Lehrstuhl China Business and Economics, Universität Würzburg

Andree Haack, Dezernat für Wirtschaft und Strukturentwicklung, Stadt Duisburg

Jochen Pöttgen, Leiter der Regionalvertretung Europäische Kommission in Bonn

Dazu laden herzlich ein:

Dr. Kathrin S. Kürzinger,
Evangelische Akademie im Rheinland

Dieter Zisenis, Laboratorium, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt Duisburg-Niederrhein

Joachim Fischer, EUROPE DIRECT – EU-Bürgerservice der Stadt Duisburg

Veranstaltungsort:

Konferenz- und Beratungszentrum „Der kleine Prinz“
Schwanenstr. 57, 47051 Duisburg

Neben der Teilnahme vor Ort haben Sie die Möglichkeit online über eine Zoom-Konferenz an der Veranstaltung teilzunehmen.

Der Eintritt ist frei.

Anmeldung erforderlich bis zum 23.11.2020:

Tel. 0228 479898-50 oder
anna.veerahoo@akademie.ekir.de

Evangelische Akademie im Rheinland,
Friedrich-Breuer-Straße 86, 53225 Bonn,
www.ev-akademie-rheinland.de